

## Wie kann ich einen Garten bekommen?

- Besichtigen Sie unsere Anlage, am besten mit der ganzen Familie.
- In unserer Anlage läuft die Gartenvergabe über eine bestehende Warteliste. Sollten Sie sich für eine der freien Parzellen bewerben wollen, benötigen wir das ausgefüllte Bewerbungsformular mit Angabe zum Budget, sowie falls vorhanden die genauen Wünsche zur zukünftigen Parzelle.

Verantwortlich für die freien Gärten ist Simone Hoffmann.

### Was ist zu beachten?

#### Welche Kosten und Verpflichtungen kommen auf Sie hinzu?

- Sie sind sich bewusst, dass es sich um einen Kleingarten handelt, wobei die kleingärtnerische Nutzung und das Vereinsleben wichtige Rollen spielen.
- Ableistung von Arbeitsstunden: jährlich sind 8 Arbeitsstunden zu leisten, werden diese nicht erbracht wird pro Arbeitsstunde eine Gebühr in Höhe von 10 € auf der Jahresrechnung fällig.
- Akzeptierung der Satzung und Ordnungen sowie die Beschlüsse des Vereins.
- Die Aufnahmegebühr beträgt zurzeit einmalig 150 €. Diese Summe dient unter anderem dem Erhalt unserer Anlage. Dazu kommt eine einmalige Bearbeitungspauschale von 350 € für den Bezirksverband.
- Grundlage für die Ablösesumme ist das Abschätzprotokoll. In dieser Summe sind die Laube, der Aufwuchs, die Abwassersammelgrube sowie Wasserleitungen usw. enthalten. Den Preis für das weitere Eigentum wie zum Beispiel Gartengeräte, Möbel usw. des abgebenden Gartenfreundes verhandeln Sie mit diesem direkt. Hier können wir Ihnen leider keine Preisvorstellungen mitteilen. Das weitere Eigentum kann muss jedoch nicht übernommen werden.
- Sie müssen mit jährlichen Fixkosten (Pacht, Mitgliedsbeitrag, Strom-, Wasser-, Müllgebühren und Umlagen) von etwa 600 € rechnen. Je nachdem wie groß die Parzelle und der jeweilige persönliche Wasser- und Stromverbrauch ist.

Eine Bitte: Wir arbeiten alle ehrenamtlich in unserem Verein. Gerade im Sommer, wenn wir im Garten sind, kann die Antwort schon mal ein paar Tage dauern. Aber wir antworten in jedem Fall.

Danke